

Ressort: Finanzen

Allianz will mehr experimentieren

München, 19.06.2017, 18:57 Uhr

GDN - Die Allianz sieht in Zukunft eine deutlich höhere Geschwindigkeit im Endkundengeschäft als wichtigste Voraussetzung für den Erfolg: "Wir experimentieren, wie auch unsere Kunden experimentieren", umschreibt Ruedi Kubat im Gespräch mit dem "Handelsblatt" die Digitalisierungsstrategie des Hauses. Der Schweizer ist seit Anfang 2016 für das IT-Ressort der mächtigen deutschen Tochter zuständig.

Im Zeitalter fortschreitender Digitalisierung schwanken die Verbraucher seiner Ansicht nach sehr stark in ihren Wünschen und Bedürfnissen. So müsse auch der Versicherer Produkte und Features früher an den Markt bringen, selbst wenn sie noch nicht perfekt sein sollten. Vorbild ist für ihn dabei der Ansatz der Minimum Viable Products (MVP), also des minimal funktionstüchtigen Produktes. Eine Lösung hat demnach lediglich die einfachsten Funktionalitäten, um von Kunden genutzt werden zu können. Dann wird das Kundenfeedback genutzt, um das Produkt weiterzuentwickeln. "Die Zeiten der großen digitalen Lösungen mit drei Jahren Entwicklungszeit sind vorbei", ist sich Kubat sicher.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-90940/allianz-will-mehr-experimentieren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com